ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
VON
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 65. WIEN, DONNERSTAG DEN 17. AUGUST 1899 XX. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Trabfahren zu Baden 1899.

Vierter Tag. Donnerstag den 17 August. 3 Uhr.

I. DONNERSTAGS-PR. 2200 K. 3000 M.

Fortuna	2950 M.	Rose Fern	3025 M.
Happy Bird	3000 »	El Dorado Belle	3025 »
Elegy	3000 »	Valoris	3025 »
Lorena	3000 »	Deck Miller	3050 »
Lizzie Vogel	3000 »	Minnie Birchwood	3050 »
Kerins	3000 »	Nellie M.	3050 »
Baronaise	3000 »	Mabel Moneypenny	3050 »
Sprinter	3000 »	Reddy	3050 »
[illegible]	3000 »	Romola	3050 »
Nellie H	3000 »	George A	3075 »
Golden Russett	3000 »	Charming Chimes	3075 »
Princesse Nefta	3025 »	Clara G.	3075 »
Iquique	3025 »	Wilburn M	3125 »

II. HANDICAP F DREIJ. 2000 K. 2600 M.

Ernst	2600 M	King Trouble	2660 M.
Zona	2600 »	Lady Quartermaster	2680 »
Dijas	2600 »	Purdé	2680 »
Damon	2600 »	Rusztikana	2680 »
Kenyes	2600 »	Chansonette	2680 »
Fliegender Hollander	2600 »	Papacosta	2680 »
Maggie	2600 »	Young Nominator	2700 »
Diva Bellinctoni	2600 »	Elso	2700 »
Tarara Bumm	2600 »	Etelka	2720 »
Ali	2600 »	Való	2720 »
Ujoncz	2620 »	Bolygó	2780 »
Dornroschen	2640 »		

III. PR. V. WEISSENSEE. 3000 K. 2800 M.

Legene	2780 M.	Mabel Moneypenny	2800 M.
Clara G.	2780 »	Hornelia Wilkes	2800 »
Antelater	2780 »	Domera	2800 »
[illegible]	2800 »	Pastoral	2800 »
Deck Miller	2800 »	Maggie Sherman	2800 »
Miss Sidney	2800 »	Boabdil	2820 »
Charming Chimes	2800 »	Avana	2840 »
Cut Glass	2800 »	Wilburn M.	2860 »

IV. INLANDER-R. III. CL 2400 K. 3200 M.

Kronprinz	3200 M.	Miss O'Shanter	3225 M.
Eile dich	3200 »	Lev	3225 »
Szeles P.	3200 »	Rhoda	3225 »
Eolo	3200 »	Pola	3225 »
Turfcaroline	3200 »	Girardi	3250 »
Callisti	3200 »	Parnó	3250 »
Hollo D.	3200 »	Hatalmas	3250 »
Fantasie	3225 »	Adolph W.	3250 »
Princess Trouble	3225 »	Surgos	3250 »
Odilon	3225 »	Paul H.	3275 »
Bruder Martin	3225 »		

V. PR. V. FAHRAFELD 2600 K. 2800 M

Paul H.	2800 M.	Van-nina	2840 M.
Teufelsmadel	2800 »	Carignano D.	2840 »
Putzmacherin	2800 »	Arion	2840 »
Lev	2800 »	Crownprince	2840 »
Pista	2800 »	Donaudorf	2840 »
Barischofsky	2800 »	Kaplanhof	2840 »
Parnó	2800 »	Blasel	2860 »
Mabel W.	2800 »	Peregrinus	2860 »
Surgos	2800 »	Noblesse	2860 »
Eszmeny	2820 »	Tummle dich	2880 »
Ara	2820 »	Dongo C.	2880 »
Priatny II.	2820 »	Tansy	2900 »
Benefiz	2840 »	Dongo A.	2920 »

VI. HANDICAP. 1800 K. 2800 M.

Oncritilla	2800 M.	Greenlander Girl	2860 M.
Fortuna	2820 »	Gloster H.	2860 »
Golden Russett	2820 »	Happy Bird	2880 »
William M. Evarts	2820 »	Nellie M.	2880 »
Happy Jim	2820 »	Lord Caffrey	2880 »
Martica	2820 »	Arline	2880 »
Guy Fly	2840 »	Valoris	2880 »
Baronaise	2840 »	El Dorado Belle	2880 »
Princetta	2840 »	Bancroft R.	2880 »
Marie Ansel	2840 »	Nathalie	2900 »
Manilla	2860 »	Romola	2900 »
Virginia Belle	2860 »	Rose Fern	2920 »
Oratava	2860 »	Antelater	2920 »
Amelia	2860 »		

VII. PR. D. DREIJ 2600 K. 2800 M

Paul de Kock	2675 M.	Trilby	2700 M
Lisl	2675 »	Meregduda	2725 »
Tarantella	2675 »	Grub	2725 »
Kluk	2675 »	Puzsi	2725 »
Badnerin	2675 »	Miss Inna B.	2725 »
President	2675 »	Mary C.	2800 »
Herzkönig	2675 »	Prophet	2800 »
Tonquin I.	2675 »	Wonder	2800 »
Futar	2700 »		



ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 17. AUGUST 1899.

DAS BUDAPESTER SOMMER-MEETING.

I.

Die Ereignisse des diesjährigen Budapester Sommer-Meetings wurden in einer Weise eingeleitet, die den Eindruck grosser Ueberraschung hervorbrachte. Der Donau-Preis sank nämlich zu einem Alleingang für *Vert-Vert* herab. Es ist wirklich seltsam, dass von den übrigen sechs genannten Pferden keines für dieses Rennen gesattelt wurde. Hoffentlich ist diese Eröffnung nicht symptomatisch für den Verlauf des ganzen Meetings, wie es denn überhaupt zu wünschen wäre, dass an den kommenden Sonntagen interessantere Geschehnisse zu verzeichnen wären, als dies am Dienstag der Fall war.

Dem Donau-Preis folgte ein Hürdenrennen der Dreijährigen, in welchem *Schlauberger* die Farben Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Otto zu einem zweiten Erfolge tragen sollte. Der Hengst versagte aber ganz und unterlag gegen *Bambula* und *Das ist die Wahre*, zwei Pferde, welche er nach öffentlicher Form hatte sicher halten sollen. Vielleicht sagt dem *Triumph*-Sohn, der in Kottingbrunn Proben grosser Ausdauer gegeben hatte, die runde Bahn nicht besonders zu, vielleicht braucht er wieder Ruhe. Während *Schlauberger* nicht sein richtiges Können zeigte, bewies *Bambula*, dass er seit seinem ersten Laufen zwischen Hürden grosse Fortschritte gemacht hat. Er ist heute vielleicht auch besser als *Fiddlestick*, vor dem er sich in Kottingbrunn hatte beugen müssen. Sehr gut hielt sich *Das ist die Wahre*, doch schien sie zum Schlusse ermattet; die kleine Stute ist keine Gewichtsträgerin.

Eine unerwartet grosse und auch gute Gesellschaft gab es im Directoriums-Preis. Man sah da den österreichischen Derbysieger *Àruló*, die beste Zweijährige von 1897, *Busserl*, den Krakauer Derbysieger *L'Astro*, den in Kottingbrunn so hervorragend gelaufenen *Leader*, *Szeszély*, die Gewinnerin des Preises von Ilidze, und so schnelle Pferde wie *Harriet*, *Fille* und *Ilis*. Einen sehr sympathisch aufgenommenen Sieg errang *Busserl*, welche seltsamerweise seitens des wettenden Publicums nicht jenes Vertrauen genoss, welches sie eigentlich verdiente. Die Stute siegte leicht, fast überlegen, S. Bulford, der sie mit bemerkenswerther Ruhe ritt, brauchte sie auch dann nicht ernstlich anzufassen, als *Leader* bedrohlich näherrückte. Wenn man sich an die letzten Leistungen *Leader's* erinnert und weiters in Betracht zieht, dass *Busserl* dem Springer'schen Hengst zehn Pfund geben musste und um mehr als zehn Pfund siegte, muss man den Erfolg von *Busserl* sehr hoch taxiren. Die Dreher'sche Stute dürfte derzeit nicht weit von ihrer allerbesten Form entfernt sein. Sie wird noch im August in Budapest Gegenheit haben zu zeigen, was sie jetzt eigentlich kann. Ueberraschend gut liefen *Fille* und *Harriet*, mit denen gleichfalls seit dem Frühjahre Verbesserungen vor sich gegangen sein müssen. *Ilis*, *Plikus* und *Aranyka* waren nicht gut genug für diese Gesellschaft, für den überbürdeten *Àruló*, für *Szeszély* und für *Vert-Vert* war der Weg zu kurz, *L'Astro* aber ist seit dem April wieder zurückgegangen.

Als ein gutes Ding für *Félénk* wurde das Handicap über die Meile bezeichnet. Wäre *Félénk* auf der Höhe seines Könnens gestanden, dann hätte er das Rennen vielleicht gewonnen, sicher aber wäre er Zweiter hinter *Hang' di' an* geworden. Er trug aber viel zu viel Fleisch an sich und war geschlagen, als es Ernst wurde. Das Rennen hat ihm aber wohl gut gethan und man wird mit ihm noch im August zu rechnen haben. Der Sieg von *Hang' di' an* über *Isolde* und *Arkangyaldt* ist werthlos. *Hang' di' an* muss bessere Pferde schlagen, wenn er in der Reihe seiner Altersgenossen wieder jenen Platz einnehmen will, den er im Vorjahre innegehabt hat.

Das Verkaufsrennen, zu reiten von Stallburschen oder inländischen Jockeys, sah recht mässige Pferde beim Pfosten. Von den sechs Theilnehmern waren nach der Distanz nur mehr zwei im Rennen, nämlich *Rege* und *Elfe*. Diese kämpften erbittert bis in's Ziel, das *Rege* eine Kopflänge vor *Elfe* passirte, auf der Slack ein sehr schönes Rennen ritt. *Rege* wurde dann um den billigen Preis von 650 fl. von *Elfe's* Besitzer erstanden.

Im Verkaufsrennen der Zweijährigen brachte Trainer Milne, in dessen Stall sich alljährlich gute Verkaufspferde befinden, eine neue, recht nützliche zweijährige Stute heraus. Es ist dies die *Jack o' Lantern*-Tochter *Rózsi*, welche *Altesse* mit einer Kopflänge schlug; *Sweetheart* wurde Dritte vor *Karmester*. Was *Rózsi* werth ist, weiss man noch nicht, denn Poole ritt die Stute mit grosser Schonung und nahm aus ihr gerade nur so viel heraus, als nothwendig war, um *Altesse* ganz knapp zu schlagen. Im geschlagenen Felde befand sich der im Vorjahre mit 8000 fl. bezahlte *Pascha*; wieder ein Capitel zur Bereicherung der Geschichte von den überzahlten Jährlingen!

Das Welter-Handicap brachte eine ziemlich grosse Ueberraschung mit dem Siege von *Féerie*. Die Stute war zuletzt im Schlosspark-Handicap in Kottingbrunn so mässig gelaufen, dass man mit ihr unter ihren 58 Kg. nicht rechnen zu dürfen glaubte. Sie muss wohl in Kottingbrunn indisponirt gewesen sein; möglich auch, dass sie nicht über den Berg hinauf kann. Die Schimmelstute *Curtain* endete als Zweite vor *Maria Pia* und *Dogma*. Schlecht liefen *Da capo* und *Gaudriole*, und ganz versagte *La Belle Marion*, zu welcher ihr Stall grosses Vertrauen hatte. Für die Französin war die Gesellschaft, welche sie vorgestern antraf, noch viel zu gut.

Zu den nachstehenden Voraussagen sei bemerkt, dass von den Rennen des Samstag nur drei vollständig vorliegen. Von den übrigen fehlen theils die Gewichte, theils die Verkaufspreiserklärungen.

Tips für heute:

Maidenrennen: *Fid-Fad—Scipio.*
Hürdenrennen der Dreijährigen: *Drift—Fiddlestick.*
Staatspreis: *Vert-Vert—Rose of Kildare.*
Handicap: *Gagerl—Balek.*
Sommer-Versuchsrennen: *Kartal*—Stall Péchy.
Maiden-Verkaufs-Hcp. d. Zweij.: *Retford—Baltavár.*
Czinkotaer Preis: *Lili—Marchioness.*

Tips für Samstag:

Sommer-Handicap: *Fanny—Menyecske.*

TELEGRAPHISCHE RENNBERICHTE.

Die „Allgemeine Sport-Zeitung“ hat für die diesjährige Rennsaison wieder einen telegraphischen Dienst eingerichtet, um überallhin, wo es gewünscht wird, die Resultate der Rennen in Wien, Pest etc. schnellstens mitzutheilen.

Es werden auf Wunsch entweder nur die Resultate einzelner Rennen oder auch die vollständigen Ergebnisse des ganzen Renntages in Wien, Budapest, Pressburg, Krakau etc., und zwar bei einem einzelnen Rennen alsogleich nach Beendigung desselben, bei einem vollständigen Bericht über den ganzen Renntag gleich nach Schluss des letzten Rennens, durch unsere Berichterstatter an die aufgegebenen Adressen telegraphirt.

Für diese telegraphischen Rennberichte sind die entfallenden Preise im Vorhinein an die Administration der „Allgemeinen Sport-Zeitung“ — am besten mittelst Postanweisung — einzusenden.

Die Preise für diese telegraphischen Rennberichte sind folgende:

Für jeden Ort in Oesterreich-Ungarn:
Das Resultat eines einzelnen Rennens (enthaltend z. B.: „*Tokio* zehn Längen, *Csapláros*, *Levente*, zehn liefen“) . 1 fl. ö. W
Die Resultate eines ganzen Renntages . . . . 3 „ „

Nach Deutschland kosten diese telegraphischen Berichte dreimal so viel in Mark, als oben für Oesterreich-Ungarn Gulden festgesetzt sind. Das Resultat eines einzelnen Rennens kostet für Deutschland sonach 3 Mk., ein ganzer Renntag 9 Mk. etc.

Alle auf diese telegraphische Berichterstattung bezughabenden Aufträge bitten wir im Interesse einer prompten Expedition stets rechtzeitig an uns gelangen zu lassen.

Für die Wiener Rennen finden solche Aufträge noch Berücksichtigung, wenn sie uns am Renntage selbst bis längstens Mittags 12 Uhr zukommen. Bezüglich der Rennen auf anderen Plätzen werden die Bestellungen um zwei Tage vorher erbeten.

Die Redaction der „Allgemeinen Sport-Zeitung“.

FONOGRAF.

HEUTE: Trabfahren in Baden. 3 Uhr.

DER ST. STEPHANS-PREIS wird am nachsten Sonntag gelaufen.

DER »AUGUST-KALENDER 1899« von Victor Silberer ist erschienen.

NACHSTEN SONNTAG nehmen die Rennen in Baden-Baden ihren Anfang.

ATTILA wird im Zukunftsrennen in Baden-Baden von Smith gesteuert werden.

MIT DER STARTMASCHINE werden in Budapest alle Zweijahrigenrennen über 1100 Meter gestartet.

GASPILLEUR, der auch nach Baden-Baden hatte gehen sollen, hat die Reise nach Iffezheim nicht angetreten.

ADOMA gilt als sicherer Theilnehmer am Königin Elisabeth-Preis. Der Gewinner des Alager Preises hat hier 53½ Kg. zu tragen.

LONGY, der englische Candidat fur das Zukunftsrennen, ist mit seinem Stallgenossen *Royal Whistle* und einem Führpferde am Samstag in Baden-Baden eingetroffen.

IN DEAUVILLE wird kommenden Sonntag der Grand Prix de Deauville zur Entscheidung gebracht. Dieses Rennen hat seinerzeit bekanntlich auch *Kincsem* gewonnen.

IMPULS, der Gewinner des 1895er Deutschen Derbys, der schon fur's Gestüt bestimmt war, soll wieder in Training genommen und auf der Flachbahn wie über Hürden versucht werden.

MIT ROYAL FLUSH erklarte Herr Andor von Pechy den Karpathen-Preis gewinnen zu wollen. Der Zweijahrige kam aber sehr schlecht vom Start ab und endete als Vorletzter; Letzter war *Round the corner.*

FOURIRE, der ausgezeichnete französische Dreijahrige, gewann am Sonntag in Deauville den Prix de Longchamps (20.000 Frcs., 2600 Meter) nach Kampf gegen *Alhambra III.*, *Le Senateur* und *General Albert.*

SOSPIRO, welcher noch vor Kurzem als sehr zweifelhafter Theilnehmer am Grossen Preis von Baden bezeichnet wurde, kommt sicher nach Iffezheim. Es wurden bereits fur ihn und ein Begleitpferd Boxes bestellt.

AN ZWEI RENNEN nahm vorgestern in Budapest *Vert-Vert* theil. Im Donau-Preis ging der Hengst Sr. k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Otto uber die Bahn, im Directoriums-Preis endete er unplacirt.

AM SOMMER-VERSUCHSRENNEN heute in Budapest sollen *Kartal* (Griffiths, *Marchioness* (S. Bulford), *Szomorú* (Rumbold), *Sandwich* (Adams) und *Ormuz* (Wilton) theilnehmen. *Timár* ist ein sehr zweifelhafter Starter.

ALTGOLD, der hervorragende deutsche Vierjahrige, erhalt eine besondere Vorbereitung für die Baden-Badener Princess of Wales Stakes. Es ist das deshalb bemerkenswerth, weil *Altgold* sich bisher zumeist über langere Distanzen als drei Viertelmeilen versuchte.

PARDON wurde nicht nur aus dem Konigin Elisabeth-Preis, sondern auch aus dem Wiener Jubilaums-Preis gestrichen. Es ist Hoffnung vorhanden, dass der Derbysieger, welcher sich eine Sehnenzerrung zugezogen hat, bis zum St. Leger wieder hergestellt sein wird.

NICOLO versuchte sich am Sonntag in Frankfurt am Main im Alexander-Rennen (10 000 Mark, 3j., 2400 Meter), hatte jedoch mit dem Ende gar nichts zu thun *Liebelei*, bekanntlich ein Product von *Talpra Magyar*, siegte vielmehr sehr leicht gegen *Andiamo* und *Narciss.*

IN FRANKFURT a. M. wurde am Sonntag das mit 5000 Mark dotirte Landgrafen-Rennen fur Zweijahrige gelaufen. Die *Galliard*-Tochter *Hampton Girl* siegte vor *Ironie* und *Ordonnanz.* Im geschlagenen Felde befand sich auch *Kuchenfee*, die in Karlsbad bekanntlich erfolg-[illegible]

DIE EXPEDITION der franzosischen Stalle nach Baden-Baden wird heuer eine ganz stattliche werden. Auch Graf de Juigné, der bekannte franzosische Sportsman, entsendet drei Pferde nach Baden-Baden, *Gobseck*, *Le Bearnais* und den Zweijahrigen *Lanercost*, der das Zukunftsrennen bestreiten wird.

DER PRIX HOCQUART, das werthvolle Handicap des Meetings in Deauville, kam am Freitag zur Entscheidung. Das Rennen, welches uber 3000 Meter führt, wurde von der M. J. de Brémond gehörigen *Parenthese* gegen ihre Stallgenossin *Lillebonne*, *Guirlande* und zwei andere Pferde gewonnen.

IN KÖLN soll im September eine osterreichisch-ungarische Stute versteigert werden, welche dorthin mit drei anderen Stuten von dem englischen Zuchter Mr. R. A. Brice geschickt werden wird Es ist dies die von dem verstorbenen Grafen Saint-Genois gezogene *Queen of the Adriatic* von Doncaster—Armgard.

HERR ANTON DREHER gewann vorgestern in Budapest mit *Busserl* den Directoriums-Preis und mit *Hang' di' an* das Handicap über die Meile. Die beiden Pferde sind Kinder des *Zsupán*; sie wurden von S. Bulford gesteuert. Einen Doppelerfolg feierte noch der Milnesche Stall mit *Bambula* im Hurdenrennen und mit *Rózsi* im Verkaufsrennen der Zweijährigen.

IN BUDAPEST hielt am Samstag das k. und k. Husarenregiment Nr. 16 Graf Uexkull-Gyllenband ein Regimentsrennen ab, an dem sich auch mehrere von der Rennbahn her bekannte Pferde betheiligten. So wurde das Hurdenrennen von *Aglo-li-Agbo* gegen *Vadrózsa* und die Grosse Steeple-chase von *D B.* gegen *Ossi* und *Jurista* gewonnen. Die Ehren des Tages heimste Lieutenant von Lukács ein, welcher drei Sieger steuerte.

IM STEPHANSPREIS gelten nach den letzten Dispositionen der diversen Stalle folgende Pferde als wahrscheinliche Starters: *Zászlós*, 49 Kg. (Rumbold), *Nickerl*, 49 Kg. (S. Bulford), *Diadal*, 45 Kg. (Sands), *Malteser*, 49 Kg. (Gilchrist), *Vivó*, 49 Kg. (Wilton), *Jablanica*, 47½ Kg. (?), *Bonvivant* 58½ Kg. (Adams), *Iro*, 58½ Kg. (Sharpe), *Hang di an*, 46 Kg. (Clemmson) und *Longchamps*, 47½ Kg. (?). Der Start von *Iro* ist noch zweifelhaft.

DIE CHAMPION STAKES in Newmarket, welche heuer durch das Zusammentreffen von *Cyllene* und *Flying Fox* zu einem Sensationsrennen sich gestalten werden, sind schon ofters von hervorragenden Pferden gewonnen worden. So siegten hier u. A. *Rayon d'or*, *Robert the Devil*, *Paradox*, *Bend Or*, *Ormonde* und *Orme.* Vor 21 Jahren gab es ein ahnliches Rennen wie heuer, der vierjahrige *Springfield* nahm den Kampf mit dem Derbysieger *Silvio* auf und führte ihn siegreich zu Ende. Der Besitzer von *Springfield* und seine Freunde gewannen damals schwere Summen.

DER »AUGUST-KALENDER 1899« von Victor Silberer, welcher vorige Woche erschien, enthalt die vollstandigen Resultate aller heuer bisher in Wien, Kottingbrunn, Budapest, Karlsbad, Sarajevo, Krakau, Lemberg, Alag, Pressburg, Oedenburg, Debreczin, Kaschau, Totis, Siófok und Nyiregyhaza abgehaltenen Rennen mit den vollstandigen statistischen Tabellen über die Erfolge der Pferde, Rennstallbesitzer, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeys Für die Besucher der Rennen in Budapest ist das handliche und hübsch ausgestattete Buchlein absolut unentbehrlich. Preis 1 fl. ö. W.

RENNEN.

PROGRAMME.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Donnerstag den 17. August. 3 Uhr.

I. MAIDENR. 2300 K. 1600 M.

Szemle 3j	54½	Kg.	Watchman 3j.	56	Kg.
Veszély 3j.	56	»	Corvinus 3j.	56	»
Hadúr 3j.	56	»	Président 4j.	60½	»
Artatlan 3j.	54½	»	Azam 3j.	54½	»
Harsona 3j.	54½	»	Fid-Fad 3j	54½	»
Yvonne 3j.	54½	»	Kamukhero 3j.	56	»
Batavia 3j.	54½	»	Vak Bottyán 3j.	56	»
Foszlány 3j.	54½	»	Chulalongkorn 3j.	56	»
Scipio 3j.	56	»	Avar 3j.	56	»
Diomed 3j.	56	»	Bugris 3j.	56	»

II. HÜRDENR. D. DREIJ. 2300 K. 2400 M.

Schlauberger	63	Kg	Banda	60½	Kg.
A la grecque	60½	»	Cecilie	60½	»
Gyémánt	63	»	Arkangyalat	60½	»
Remény	63	»	Gwen	60½	»
Fiddlestick	66½	»	Drift	60½	»

III. STAATSPR. 5000 K. 2400 M.

Vert-Vert 4j.	52½	Kg.	Rose of Kildare 5j.	59	Kg.
Veloce 4j.	53½	»	Jablanica 4j.	53½	»
Valaki 4j.	50	»	Menyecske 4j.	51	»
Kisasszony 4j.	53	»	Wagner 4j.	52½	»

IV. HANDICAP. 3400 K. 1400 M.

Tip-Top 5j.	65	Kg.	Canterbury 3j.	53	Kg.
Or-dur 5j.	64½	»	Balek 5j.	52½	»
Gagerl 4j.	58½	»	La Belle Marion 4j.	48½	»
Loindelle 3j.	56½	»	Matura 3j.	47½	»
Prosa 4j.	54	»			

V. SOMMER-VERSUCHSR. 11.000 K. 1100 M.

Bohó 2j.	51½	Kg.	Sandwich 3j.	60½	Kg.
Gaudriole 3j.	60½	»	Timar 3j.	62	»
Gourgandine 2j.	50	»	Royal Flush 2j	51½	»
Kartal 2j.	51½	»	Jane Eyre 3j	60½	»
Marchioness 2j.	50	»	Ormuz 2j.	51½	»
Szomorú 2j.	50	»	Canterbury 3j.	62	»
Catcher 2j.	51½	»			

VI. MAIDEN-VERKAUFS-HCP. D. ZWEIJ. 2000 K. 1000 M.

Paquin	60	Kg.	Melella	56	Kg.
Megaera	60	»	Aldas	53½	»
Redactor	58½	»	Retford	53	»
Baltavár	58½	»	Tiamo	53	»
Marmaros	57½	»	[illegible]	53	»
Don Quichotte	56	»	Cleopatra	51	»

VII. CZINKOTAER PR. 3400 K. 2j. 1100 M.

Allerweil fidel	55½	Kg.	Vitzli-Putzli	57	Kg.
Lili	55½	»	Quaker	57	»
Néha	53½	»	Waterloo	53½	»
Boldog	53½	»	Ardeal	53½	»
Clairette	55½	»	Vintila Voda	53½	»
Fainéant	53½	»	Royal Flush	57	»
Trappist	53½	»	Duenna	52	»
Marchioness	52	»	Max	57	»
Davensberg	57	»	Peninsular	53½	»
Bolygó	57	»			

Dritter Tag. Samstag den 19. August 3 Uhr.

III. SOMMER-HCP. 11.500 K. 1600 M

Busserl 4j.	60	Kg.	Néni 5j.	53	Kg.
Lulu 4j.	58	»	Aldomas 4j.	53	»
Timár 3j.	57½	»	Moring 4j.	53	»
Bátor 6j.	57	»	Hang' di' an 3j.	51½	»
Gonosz 4j.	56½	»	Canterbury 3j.	51	»
Szeszély 3j.	55½	»	Pimasz 3j.	50	»
Doge 4j.	55½	»	Menyecske 4j.	49	»
Napfény 3j.	55	»	Morny 6j	48	»
Jablanica 4j.	54½	»	Gehst vira 5j.	48	»
Ronny 3j.	54½	»	Fanny 3j.	46	»
Ilis 4j.	54	»	Illusion 3j.	43	»
Duna 4j	53½	»			

RESULTATE.

Rymanów, Herbst-Meeting 1899.

(Galizischer Aneiferungs-Verein.)

Erster Tag. Freitag den 11. August.

I. DAMENPR. Epr. 1600 M.
Marqu. Guy de Boisbebert's 3j. br. St. *Dylagówka* v. Intrigant—Mining, 67 Kg. . . St. Ritt. v. Ostaszewski 1
Gest Ostoia-Ostaszewski's a. F.-St. *La Marquise*, 73½ Kg. Rittm. Ottok Ritt. v. Streeruwitz 2
Gf. Edm. Dzieduszycki's 3j. F.-H. *Yasri* (Hblt.), 63½ Kg. Lt C. Rothermann 3
Jul. Ritt. v. Cielecki's 3j. F.-H. *Infamis* (Hblt.), 68 Kg. Bes. 0
Aug. Ritt. v. Gorayski's 3j. dbr. St. *Wrzawa* (Hblt.), 65 Kg. . . . . Obl. H. Hagelin 0
Dess. 3j. schw. St. *Zagadka* (Hblt.), 69 Kg Obl. Friedr. Raus 0

Tot.: 22 : 5. Mit zwei Langen gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Werth: Ehrenpreis, 440 K. der Vereinscasse.

II. EHRENPREIS und 1000 K. 1600 M.
Gf. Stan. Siemienski's 3j. F.-H. *Lemiesz* v. Fenék—Odsiecz, 57½ Kg.*) . . . . V. Sudek 1
Gf. Sigm. Zamoyski's 3j. br. H. *Karambol*, 62½ Kg Fr. Kochan 2
Jul. Ritt. v. Cielecki's 3j. F.-H. *Heretyk* (Hblt.), 47½ Kg.*) P. Gajewski 3
Jac. Ritt. v. Siemiginowski's 3j. schw. St. *Zmejka*, 59½ Kg. J. Gajewski 4
Fürst Wit. Czartoryski's 3j. Sch.-St. *Jemiolka* (Hblt.), 44½ Kg. . . . . G. Wilhelm 0
Aug. Ritt v. Gorayski's 4j. F.-St. *Balhitka* (Hblt.), 59 Kg. W. Hardi 0
Rittm. Gf. C. Montjoye's 3j. br. H. *Lancut*, 57½ Kg.*) S. Kedzia 0

Tot.: 9 : 5. Mit zwei Langen gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Werth: Ehrenpr. und 600, 200, 50 K., 600 K. der Vereinscasse.

III. VERSUCHS-MAIDENR. D. ZWEIJ. 600 K. 1200 M
Capt. Pech's br. H. *Dreyfus II.* v. Virad—Doniczego, 52½ Kg.*) . . . . P. Gajewski 1
Gf. Stan. Siemienski's br St. *Paula*, 51 Kg.*) V. Sudek 2
Capt. Treverton's F.-St. *Fala*, 52 Kg. . . J. Gajewski 3

Tot.: 5 . 5. Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. Werth: 370, 120, 20 K., 270 K. der Vereinscasse.

IV. HÜRDENR. 1000 K. 3200 M.
Obl. Ed. Koller's 4j. dbr. H. *Chorasy* v. Bellwether—Hoffentlich, 68½ Kg. . . . . . Lt. C. Rothermann 1
Gf. Stan. Siemienski's 4j. F.-St. *Walküre*, 72 Kg. Rittm. Ottok. Ritt. v. Streeruwitz 2
Stan. Ritt. v. Ostaszewski's 6j. F.-St. *Licho* (Hblt.), 67 Kg Bes. 3

Tot.: 11 : 5. Mit zwei Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 600, 200, 50 K., 450 K. der Vereinscasse.

V. RENNEN D. ZWEIJ. 1500 K. 1200 M.
Gf. Stan. Siemienski's br. H. *Wacpan* v. Or-vert—Weisheit, 52½ Kg.*) . . . . V. Sudek 1
Capt Treverton's br. St. *Chorzelanka*, 54½ Kg. J. Gajewski 2
Alex. Ritt. v. Dambski's dbr. St. *Karabela*, 51 Kg *) P. Gajewski 3

Tot.: 8 : 5. Leicht mit drei Langen gewonnen; *Karabela*, welche ausbrach, schlechte Dritte. Werth: 930, 230, 130 K., 630 K. der Vereinscasse.

VI. JAGDRITT.

Tatra-Lomnicz 1899.

Vierter Tag. Sonntag den 13. August.

I. GERLACHFALVAER HCP. 1650 K. 2400 M.
C. v. Geist's 3j. dbr. St. *Bokros* v. Bocage—Isaura, 67½ Kg. (Mrawick) . . . . . Obl. v. Kreutzbruck 1
B. v. Liptay's 4j. br. H *Nyiri bicskás*, 72 Kg. Gomory 2
Obl. Gf. Spaur's 3j. dbr. St. *Duty*, 67 Kg. . . Brook 3

Tot.: 8 : 5. Wett.: 2 auf *Bokros*, 1½ *Nyiri bicskás*, 4 *Duty*. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; eine Halslange zurück die Dritte. Werth: 1150, 250 K., 100 K. der Renncasse.

II. VERKAUFSR. D ZWEIJ. 2000 K. 1100 M.
Ritt. v. Lad's F.-St. *Mumus* v. Balvany—Mathilde, 53½ Kg. (Fetting) . . . . Adams 1
Gest. Szaszberek's br. H. *Aladin*, 51½ Kg. . Gilchrist 2
Gf St. Forgach' F.-H. *Tánczos*, 55 Kg. . . Wilton 3
Gf. E Batthyany's br. H. *Khismet*, 55 Kg. . Huxtable 0
Gest. Szasberek's F.-H. *Agens*, 51½ Kg.*) . . Szeman 0

Tot.: 7 : 5. Platz: 39 : 25 und 41 : 25. Wett.: 1½ auf *Mumus*, 2½ *Khismet*, 5 *Aladin*, 6 *Tánczos*, 10 *Agens*. Sehr leicht mit vier Längen gewonnen; zwei Langen zurück der Dritte. Die Siegerin wurde um 4500 K. von Mr. Duke gekauft. Werth: 1950, 1090 K., 750 K. der Renncasse.

III. KARPATHEN-PR. 60.000 K. 1200 M.
A. v. Péchy's 3j. F.-H. *Iro* v. Master Kildare—Ironie, 58 Kg. (Milne) . . . . Fk. Sharpe 1
Bar. H. Königswarter's 2j. F.-H. *Antonius*, 49½ Kg. Cleminson 2
El. v. Blaskovits' 2j. F.-H. *Charmant*, 49½ Kg. Rumbold 3
GM. Erzh. Otto's 2j. br. St. *Allerweil fidel*, 48 Kg. Wilton 4
Ritt. v. Lederer's 3j. F.-H. *Timár*, 63 Kg. Fk. Hesp 0
J. de Reszke's 3j. F.-H. *Ormesson*, 58 Kg. . . Barker 0
A. v. Péchy's 2j. dbr. H. *Royal Flush*, 49½ Kg. Poole 0
R. Wahrmann's 3j. br. H. *Round the corner*, 58 Kg. Gilchrist 0

Tot.: 11 : 5. Platz: 63 : 25, 57 : 25 und 110 : 25. Wett.: 1½ *Royal Flush*, 2½ *Iro*, 5 *Timár*, 6 *Ormesson*, 8 *Round the corner*, 10 *Charmant* und *Antonius*, 12 *Allerweil fidel*. Herr Andor v. Péchy erklärte, mit *Royal Flush* gewinnen zu wollen. Leicht mit zwei Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte Werth: 51.800, 4370, 2370 K., 4870 K. der Renncasse.

IV. BEATEN-HCP 2300 K. 1600 M.
C. v. Geist's 3j. F.-St. *Remeny* v. Phil—Ratartó, 43 Kg. (Mrawick) . . . . Sands 1
R. Wahrmann's 3j br. H. *Bugris*, 44 Kg. . Slack 2
Gf. E. Degenfeld's 4j. br. St. *Szeszély II.*, 48½ Kg. Wilton 3

Tot.: 13 . 5. Wett.: 1¼ auf *Szeszély II.*, 1½ *Remeny*, 4 *Bugris*. Sicher mit einer halben Lange gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: 1950, 520 K., 70 K. der Renncasse.

V. VERKAUFSR. 2000 K. 2200 M.
A. R. v Lederer's 3j. br. H. *Contrás* v. Primas II.—Catalpa, 47 Kg (Hansi) . . . . Slack 1
C. v. Geist's 3j. br. St. *Részes*, 51½ Kg.*) . . Csuvar 2
Mr. Dorryt's 3j. br. St. *Win some money*, 45½ Kg.*) Valasek 3
Gf. T. Andrassy's 4j. br. St. *Veloce*, 55½ Kg. . Poole 4

Tot.: 16 : 5. Platz: 51 : 25 und 86 : 25 Wett.: 1¼ auf [illegible] 2½ *Contrás*, 3 *Win some money*, 6 *Resses*. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; schlechte Dritte. Der Sieger wurde um 1100 K. von Mr. Newmarket gekauft. Werth: 1950, 380 K., 50 K. der Renncasse.

VI. BEATEN-HCP. D. ZWEIJ. 2300 K. 1000 M.
Mr. Duke's br. St. *Suada* v. Gunnersbury—The Summit, 52 Kg (Hansi) . . . . Gilchrist 1
Mr. Black's dbr. St. *Du nur*, 54 Kg. . . . . Griffiths 2
Bar H. Königswarter's br. St. *Miss Jeannie*, 60 Kg. Adams 3
Gest. Féltorony's br. H. *Problem*, 54½ Kg. Kapousek 0

Tot.: 39 : 5. Platz: 65 : 25 und 49 : 25. Wett.: Pari *Miss Jeannie*, 2 *Du nur*, 4 *Problem* und *Suada*. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1940, 480 K., 130 K. der Renncasse.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Erster Tag. Dienstag den 15. August.

Gute Bahn.

I. DONAU-PR. 3400 K. 2400 M.
GM. Erzh. Otto's 4j. br. H. *Vert-Vert* v. Primas II., Kisbér öcscse od. Gunnersbury—Vertumna, 59 Kg. (Romwalter) . . . . Kapousek g. ü. d. B.
Vert-Vert ging über die Bahn. Werth: 3060 K., 400 K. der Renncasse.

II. HÜRDENR. D. DREIJ. 2300 K. 2400 M.
Bar. S. Uechtritz' br. H. *Bambula* v. Kegyúr—Balletteuse, 68½ Kg. (Milne) . . . . Schejbal 1
Bar. F. Born's dbr. St. *Das ist die Wahre*, 68½ Kg. Fk. Hesp 2
GM. Erzh. Otto's F.-H. *Schlauberger*, 68½ Kg. Buckenham 3
C. v. Geist's br. H. *Gyémánt*, 68½ Kg. . . Csompora 4
Mr Janoff's F.-H. *Acetylen*, 68½ Kg. . . . . . Slinn 0
G. v. Rohonczy's br. H. *Tiszagyöngye*, 65 Kg. Horvath 0

Tot.: 246 : 50. Platz: 71 : 25 und 73 : 25 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 11 *Schlauberger*, 26 *Das ist die Wahre*, 34 *Acetylen*, 42 *Gyémánt*, 104 *Tiszagyöngye*. Wett.: 1½ *Schlauberger*, 2½ *Bambula*, 3½ *Das ist die Wahre*, 5 *Acetylen*, 10 *Gyémánt* und *Tiszagyöngye*. Leicht mit einer Länge gewonnen; acht Langen zurück der Dritte. Werth: 2400, 490 K.

III. DIRECTORIUMS-PR. 11.900 K. 1400 M.
A. Dreher's 4j. F.-St. *Busserl* v. Zsupán—Bussi, 57 Kg. (Smart) . . . . S. Bulford 1
Bar. G. Springer's 3j. br. H. *Leader*, 52 Kg Hyams 2
Gf E. Hunyady's 4j. F.-St. *Fille*, 53 Kg. Fk. Sharpe 3
Fürst N. Pálffy's 3j. dbr. St. *Harriet*, 53 Kg. Cleminson 4
GM. Erzh. Otto's 4j br. H *Vert-Vert*, 54½ Kg. Kapousek 0
El. v. Blaskovits' 3j. br. St. *Aranyka*, 49½ Kg. Rumbold 0
Gf. St. Forgach's 3j. dbr. St. *Szeszély*, 53 Kg. Wilton 0
Gf. St. Károlyi's 4j. br. H. *Plikus*, 54½ Kg. Gilchrist 0
Gf. Zd Kinsky's 4j. dbr. St. *Ilis*, 53 Kg. . Poole 0
Bar. H. Königswarter's 4j. F.-H *Aruló*, 65½ Kg. Adams 0
Rittm. A. Trankel's 5j. br. H. *L'Astro*, 58½ Kg. Huxtable 0

Tot.: 252 : 50. Platz: 46 : 25, 46 : 25 und 50 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten. 24 *Leader*, 32 *Aruló*, 46 *Fille*, 47 *Harriet* und *Szeszély*, 77 *Aranyka*, 94 *Ilis* und *Plikus*, 99 *L'Astro*, 114 *Vert-Vert*. Werth: 3½ *Busserl* und *Leader*, 6 *Fille*, 7 *Aruló*, 8 *L'Astro*, 10 *Ilis*, 12 die Anderen. Leicht mit einer Lange gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte. Werth: 10.400, 1350 K., 2150 K. der Renncasse.

IV. HANDICAP. 3400 K. 1600 M.
A. Dreher's 3j. F.-H. *Hang' di' an* v. Zsupán—Geht an, 52 Kg. (Smart) . . . . S. Bulford 1
Mr. Silton's 3j. br. St. *Isolde*, 50 Kg. . . . . Sands 2
G. v. Rohonczy's 3j. F.-St. *Arkangyalit*, 49½ Kg. Rumbold 3
N. v. Szemere's 4j. br. H. *Félénk*, 55 Kg. . Cleminson 4

Tot.: 219 50. Platz: 63 : 25 und 84 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 9 *Félenk*, 21 *Arkangyalit*, 35 *Isolde*. Wett.: Pari *Félénk*, 3 *Hang' di' an*, 5 *Isolde* und *Arkangyalit*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: 2950, 660 K., 50 K. der Renncasse.

V. VERKAUFSR. 2000 K. 1000 M.
Mr. C. Wood's 4j. br. St. *Rege* v. Bocage—Regina, 1000 K., 48½ Kg.*) (E. Hesp) . . . . W. Hesp 1
Mr. Newmarket's 3j. F.-St. *Elfe*, 1000 K., 50 Kg. Slack 2
Obl. v. Sényi's 3j. F.-St. *Passable*, 2000 K., 53½ Kg. Rosak 3
G. v. Rohonczy's 4j. br. St. *Delnö*, 1000 K., 52 Kg. Poole 4
I. Zangen's 3j. br. H. *Oculi*, 1000 K., 51½ Kg C. Zangen 5
Mr. Duke's 3j. F.-St. *Corsica*, 2000 K., 50 Kg.*) Szeman 6

Tot.: 121 : 50. Platz: 49 : 25 und 72 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 24 *Corsica*, 28 *Delnö*, 35 *Elfe*, 37 *Passable*, 70 *Oculi*. Wett: 1¼ *Rege*, 3 *Corsica*, 4 *Elfe*, 6 *Delnö*, 7 *Oculi* und *Passable*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; drei Langen zurück die Dritte Die Siegerin wurde um 1300 K. von Mr. Newmarket gekauft. Werth: 1970, 360, 150 K.

VI. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 K. 1000 M.
A. v. Péchy's br. St. *Rózsi* v. Jack o'Lantern—Miss Herschell, 4000 Kg., 50½ Kg. (Milne) . . . Poole 1
Bar. A. Harkany's br. St. *Altesse*, 4000 K., 50½ Kg. Wilton 2
A. Egyedi's F.-St. *Sweetheart*, 10.000 K., 55½ Kg. Rumbold 3
Mr. Black's br. H. *Karmester*, 2000 K., 50 Kg. Prudames 4
Mr. Dorryt's br H. *Wälse*, 2000 K., 50 Kg. Gilchrist 0
Mr. Duke's br. H. *Pascha*, 10.000 K. 53½ Kg.*) Opatofsky 0
Bar. H. Königswarter's F.-H. *Solaro*, 4000 K., 53 Kg. Adams 0
Mr. Lincoln's dbr. H. *Bandita*, 4000 K., 48½ Kg.*) Travnicek 0
G. v. Lossonczy's dbr. H. *Des Grieux*, 2000 K., 50 Kg. Sydenham 0
G. v. Rohonczy's br. W. *Adj isten*, 4000 K., 48 Kg.*) W. Hesp 0
N. v. Szemere's br. H. *Cocker*, 10.000 K., 57 Kg Cleminson 0
Gf. J. Teleki's Sch.-H. *Kötyag*, 4000 K., 53 Kg. Fk. Sharpe 0
I. Zangen's F.-St. *Lutte*, 2000 K., 48½ Kg. . . Sands 0

Tot.: 156 . 50. Platz: 47 : 25 und 52 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 26 *Altesse*, 33 *Solaro*, 40 *Sweetheart*, 66 *Cocker*, 83 *Kotyág*, 103 *Lutte*, 120 *Wälse*, 157 *Adj isten* und *Des Grieux*, 182 *Karmester*, 211 *Pascha*, 297 *Bandita*. Wett: 1½ *Rózsi*, 4 *Altesse*, 5 *Cocker*, 6 *Solaro* und *Sweetheart*, 10 *Lutte*, 12 *Bandita*, *Des Grieux*, *Karmester*, *Kötyag*, *Pascha* und *Wälse*, 16 *Adj isten*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; drei Langen zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Angebot Werth: 1970, 450 K.

VII. WELTER-HCP. 2300 K. 1100 M.
Bar. G. Springer's 3j. br. St. *Féerie* v. Fenék—Dreamland, 58 Kg. (Butters) . . . . Hyams 1
Gf. Fr. Esterhazy's 3j. Sch.-St. *Curtain*, 47½ Kg. Cleminson 2
Gf. E. Degenfeld's 3j. F.-St. *Maria Pia*, 56½ Kg. Wilton 3
A. Dreher's 5j. F.-St. *Dogma*, 59 Kg. . . S. Bulford 4
Mr. Duke's 5j. br. St. *Contra*, 62½ Kg. . . Fk. Hesp 0
A. v. Péchy's 3j br. H. *Da capo*, 56 Kg Fk. Sharpe 0
A. Marghiloman's 4j. br. St. *La Belle Marion*, 55½ Kg. Wilson 0
Gf. E. Batthyany's 3j. F.-St. *Gaudriole*, 51 Kg. Poole 0

Tot.: 336 : 50. Platz: 74 : 25 und 62 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 21 *Curtain*, 31 *Gaudriole*, 32 *Dogma*, 34 *Maria Pia*, 35 *Da capo*, 54 *La Belle Marion*, 73 *Contra*. Wett.: 2 *Curtain*, 3 *Da capo*, 4 *Dogma*, *Feerie* und *Maria Pia*, 5 *Gaudriole*, 8 *Contra*, 10 *La Belle Marion*. Sicher mit einer halben Länge gewonnen; eine Halslange zurück die Dritte. Werth: 1960, 700 K., 90 K. der Renncasse.

BERICHTE.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Erster Tag. Dienstag den 15. August.

Die Eröffnung des Budapester Meetings gestaltete sich nicht gerade sensationell. Ein schöner Sommertag, ein für einen Feiertag eigentlich nicht starker Besuch und ein sich nicht über das Niveau der Mittelmässigkeit erhebender Sport, kurz dem 15. August als Renntag war der Stempel der Alltäglichkeit aufgedrückt. Leben brachte in den Tag blos der Directoriums-Preis, in welchem elf Pferde aufeinandertrafen, von denen einige wie *Aruló*, *Busserl*, *Leader* und *L'Astro*, einer recht guten Classe angehörten. *Busserl* errang einen recht leichten Sieg gegen *Leader* und *Fille*, die Uebrigen passirten geschlagen in dichtem Rudel das Ziel. Herr Anton Dreher gewann dann auch noch das Handicap über die Meile mit *Hang' di' an*. Der Donau-Preis wurde — ein sehr seltener Fall in Budapest — zum Alleingang für *Vert-Vert*, das Welter-Handicap fiel an *Féerie*, in den beiden Verkaufsrennen siegten *Rege* und *Rózsi*, und im Hürdenrennen war *Bambula* erfolgreich.

Im Donau-Preis brauchte *Vert-Vert* für den Preis nur über die Bahn zu gehen.

Im Hürdenrennen der Dreijährigen war *Schlauberger* Favorit vor *Das ist die Wahre* und *Bambula*; *Gyémánt*, *Acetylen* und *Tiszagyöngye* vervollständigten das Feld. *Schlauberger* führt vor *Das ist die Wahre*, *Gyemánt* und *Acetylen*. Gegenüber den Tribünen rückt *Tiszagyöngye* auf den dritten, beim Meilenpfosten auf den zweiten Platz vor. In der kurzen Wand war er ganz geschlagen, dann sind auch *Gyemánt* und *Acetylen* fertig, während *Das ist die Wahre* und *Bambula* aufrücken. In der Geraden passiren sie *Schlauberger*, auf der flachen Bahn geht *Bambula* an die Spitze und siegt leicht mit einer Länge. Acht Langen hinter *Das ist die Wahre* wird *Schlauberger* Dritter.

Für den Directoriums-Preis wurden *Vert-Vert*, *Aranyka*, *Busserl*, *Szeszély*, *Fille*, *Plikus*, *Ilis*, *Aruló*, *Harriet*, *Leader* und *L'Astro* gesattelt. *Leader*, *Busserl*, und *Aruló* wurden am meisten gewettet. Nach gutem Ablauf sind *Aranyka*, *Fille*, *Harriet*, *Plikus* und *Vert-Vert* im Vordertreffen. *Aruló* und *Leader* bilden die Nachhut Nach 300 Metern verschiebt sich das Feld ein

*) Incl. 3½ Kg. Reitererlaubniss.

*) Incl. 3½ Kg. Reitererlaubniss.

*) Incl. 3½ Kg. Reitererlaubniss.

wenig, *Harriet* führt vor *Szeszély, Plikus, Fille* und *Vert-Vert*. An der Distanz weichen *Szeszély* und *Plikus*, während *Busserl* hervorkommt. Am Ende des Guldenplatzes geht sie an die Spitze, gefolgt von *Fille* und *Harriet*, und als dann vor den Tribünen *Leader* hervorbricht, zieht sie weg und siegt leicht mit einer Länge gegen *Leader*, den eine halbe Länge von *Fille* im Ziele trennen. *Harriet* ist Vierte.

Das Handicap wurde zwischen *Félénk* und *Hang' di' an* gelegt, denen *Isolde* und *Arkangyaldt* entgegentraten. *Arkangyaldt* führt vor *Isolde* und *Félénk*, welcher in der kurzen Wand auf den letzten Platz zurückgenommen wird. Gut geschlossen kommt das kleine Feld in die Gerade. Vor dem Guldenplatz versucht *Félénk* einen Vorstoss, fällt aber wieder zurück, indess der von aussen kommende *Hang' di' an* an die Spitze geht. Er siegte leicht mit anderthalb Längen gegen *Isolde*, welche ebensoweit vor *Arkangyaldt* eintrifft.

Das Verkaufsrennen wurde von *Corsica, Elfe, Delno, Passable, Rege* und *Oculi* bestritten. *Rege* und *Corsica* waren die meistbegehrten Pferde. Nach langerer Verzögerung fiel die Flagge. Im Vordertreffen sind *Delno, Elfe* und *Rege* vor *Passable* und *Oculi*. An der Distanz fällt *Delno* ab, *Elfe* und *Rege* engagiren sich zu einem harten Kampfe, aus dem *Rege* mit einer Kopflänge als Siegerin hervorgeht. Drei Längen zurück endet *Passable* als Dritte.

Am Verkaufsrennen der Zweijährigen nahmen *Karmester, Wälse, Pascha, Sweetheart, Altesse, Solaro, Bandita, Des Grieux, Rözsi, Adj isten, Cocker, Kötyag* und *Lutte* theil. Auch hier dauerte es ziemlich lange, bis die Flagge fiel. Endlich erfolgte der Ablauf. Vorne sieht man die Farben von *Rözsi* und *Altesse*, welche vor *Wälse, Karmester, Solaro, Sweetheart* und *Kötyag* galoppiren. Vor dem Guldenplatze sondern sich *Rözsi* und *Altesse* ab und laufen ein schönes Rennen nach Hause; das *Rözsi* mit einer Kopflänge zu ihren Gunsten entscheidet. Drei Längen zurück kommt *Sweetheart* als Dritte ein.

Im Welter-Handicap wurden *Curtain, Da capo, Maria Pia* und *Gaudriole* am meisten gewettet; sonst liefen noch *Contra, Dogma, Feerie* und *La Belle Marion*. *Curtain, Gaudriole* und *Da capo* sind vom Fleck weg vorne vor *Maria Pia, Dogma* und *Feerie*. Bei Beginn des Guldenplatzes befinden sich *Gaudriole* und *Da capo* in Nöthen, auf *Curtain* und *Maria Pia* dringen hierauf *Feerie* und *Dogma* ein. Erstere gelangt vor den Tribünen an die Tête und gewinnt sicher mit einer halben Länge gegen *Curtain*, hinter der eine Halslänge zurück *Maria Pia* Dritte wird vor *Dogma*.

NOTIZEN.

IN BUDAPEST sind zur Theilnahme an den dortigen Rennen die nachfolgenden Pferde eingetroffen: Romwalter's: *Vert-Vert, Schlauberger, Allerweil fidel, Highest time, Problem, Silfide*. Ball's: *Plikus, Almanda, Forgó, Adoma, Andrée, York, Bohó, Veloce, Fanny*. Huxtable's: *L'Astro, Almos, Aranyka, Légalite*. Smart's: *Dogma, Busserl, Hang' di' an, Rose of Kildare, Batavia, Betrüger*. Richards': *Szeszély, Kisasszony, Round the corner, Duna, Damiette, Zsussi, Kartal, Du nur, Fragile, Megaera, Zaribrod, Li-Hu-Csang*. Pohl's: *Fille, Diomed, Waterloo, Diver*. Stiles': *Albatros, Harriet*. Milne's: *Bambula, Orchef, Theophil, Kup, Da capo, Chryseïs, Mini, Rözsi, Prosa*. E. Heap's: *Monsieur, De lujo, Rege, Ördög*. Ellis': *Balek, Oculi, Kadmea, Lutte*. Spider's: *Quota, Karen, Gyorgyike, Wild Eelin, A la greque, Harvestmaid, Néni, Káplár, Valaki, Remete, Harsona, Artatlan II., Hadúr, Virginie*. Butters': *Ordur, Leader, Lulu, Fid-Fad, Hardly, Duenna, Feerie*. Reynolds': *Acetylen, Clairette, Simbach, Das ist die Wahre, Cecilie, Sarkantyu, Wälse, Banda*. Corfield's: *Forgó II., Kötyag, Ormus, Vak Bottyán, Iffjasszony*. Hansi Fries': *Malteser, Timár, Pandur, Contra, Mumus, Corsica, Triole, Elfe, Pascha*. D. Waugh's: *Doge, Diadal, Alfred, Hamlet, Fonyód, Hirondelle, Berceuse, Diva*. Metcalf's: *Gohér, Baltavár, Jablanica, Maria Pia, Altesse, Szeszély II., Roquebrune, Valentine*. Ch. Planner's: *Isolde, Tristan II., Junius, Orkán, Borbála, Barcarole, Zero, Passable, Bandita*. Alfons Planner's: *Menyecske, Matura, Scipio, Spender, Catcher, Quäker, Malice*. Alexander's: *La Belle Marion, Sagesse, Vintila Voda, Ardeal*. W. Maw's: *Félénk, Moring, Curtain, Grimaldi, Ven Dicsoség, Loindelle, Kamukhero, Cocker, Sobri, Meges, Cabbage Rose, Melfitano*. Horvath's: *Arkangyaldt, Azám, Tiszagyöngye, Ariadne, Delno, Adj isten, Arkádia, My Lady*.

TRABEN.

RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1899.

Dritter Tag. Dienstag den 15. August.

I. AUGUST-R. 1400, 300, 200, 100 K. 2800 M.
J. Morgenstern & S. Ruzicka's 7j. br. H. *Wilburn M.* v. Wilton—Rose Leyburn, 2920 M. Tappan 4 : 10^5 (1 : 25^7) 1
Bar. Leopold Sternbach's 5j. br. St. *Tansy*, 2760 M. Ederer 4 : 10^7 (1 : 30^5) 2
Gf. C. Schönborn-Buchheim's 8j. br. H. *Iguique*, 2840 M. Bes. 4 : 11 (1 : 28^8) 3
Carl Lorenz' 8j. br. St. *Elegy*, 2820 M. Miller 4 : 11^8 (1 : 29^2) 4
S. Spitz & Co.'s 8j. Sch.-St. *Amelia*, 2800 M. H. Goff 0
Josef Denk's 7j. br. H. *Sprinter*, 2800 M. . . Clayton 0
Mr. White's 5j. F.-St. *Manilla*, 2800 M. . . . Spitz 0
C. de Personali's 6j. F.-St. *Happy Bird*, 2820 M. Bes. 0
Leopold Hauser's a. F.-St. *Nathalie*, 2840 M. . Kalista 0
W. Schlesinger & Co.'s 7j. F.-St. *Rose Fern*, 2840 M. J. Brown 0
Poldy MacPhee-Seager's 6j. br. St. *Minnie Birchwood*, 2860 M. . . . . Seager 0
Tot.: 86 : 50. Platz: 34 : 25, 40 : 25 und 85 : 25.

II. CHAMPIONSHIP VON EUROPA. Heatfahren drei von fünf. 8000, 3000, 1800, 900, 300 K. Goldene Recordmedaille. 1609 M.

Fünftes Stechen.

Gest. Miklósfalva's 9j. br. H. *Que Allen* v. Champion Medium—Lady Raven . . . . Moser 2 : 08^4 (1 : 19^8) 1
Victor Silberer's 9j. schwbr. H. *Colonel Kuser* Peck 2 : 10^8 (1 : 21) 2
Mr. Dollar's 7j. schwbr. H. *Athanio* Spitz 2 : 11 (1 : 21^4) 3
Carl Lorenz' 9j. R.-H. *Boabdil* Miller 2 : 13^7 (1 : 23^7) 4
Tot.: 82 : 50. Platz: 25 : 25 und 25 : 25.
Resultat: *Que Allen* erhielt den ersten, *Athanio* den zweiten, *Colonel Kuser* den dritten, *Boabdil* den vierten Preis.

III. PR. V. SIEGENFELD. 1600, 450, 250, 100 K. 2800 M.
Weidinger & Woss' 5j. lbr. St. *Tummle dich* v. Prince Warwick—Medarda I., 2900 M. M. Woss 4 : 30^7 (1 : 33^8) 1
Dess. 5j. F.-St. *Noblesse*, 2900 M. G. Woss 4 : 31 (1 : 33^4) 2
Caspar Bartenstein's 5j. R.-H. *Lev*, 2800 M. Neumeier 4 : 31^9 (1 : 37^1) 3
Theodor Harberger's 9j. R.-H. *Priatny II.*, 2860 M. Neunteufel 4 : 32^2 (1 : 35^1) 4
Sir Tergesti's 4j. br. H. *Eolo*, 2800 M. . . . . Rossi 0
Leopold Wanko's 4j. br. St. *Fantasie*, 2820 M. Ederer 0
Gest. Kaplanhof's 4j. R.-H. *Adolph W.*, 2820 M. A. Winkler 0
Leopold Hauser's 4j. br. H. *Paul H.*, 2840 M. Kalista 0
Victor Silberer's 4j. br. H. *Arion*, 2880 M. . . Peck 0
Sorger & Moser's 4j. br. H. *Donaudorf*, 2880 M. Moser 0
Leopold Hauser's 5j. R.-H. *Girardi*, 2820 M. D. Goff disqu.
Tot.: 211 : 50. Platz: 62 : 25, 118 : 25 und 62 : 25.
Girardi, der als Erster einkam, wurde wegen unreiner Gangart disqualificirt.

IV. RENNEN F. DREIJ. 1600, 450, 250, 100 K. 2600 M.

Erste Abtheilung:

Victor Silberer's br. H. *Herzkonig* v. Almont Dictator—Klaris, 2600 M. . . . . . . Peck 4 : 28^8 (1 : 43^1) 1
Leopold Hauser's br. H. *Young Nominator*, 2560 M. D. Goff 4 : 28^5 (1 : 44^7) 2
Josef v. Bernrieder's R.-H. *Való*, 2560 M. Bes. 4 : 34^4 (1 : 47^1) 3
Leopold Wanko's R.-H. *Tonquin I.*, 2600 M. Zöhrer 4 : 41^4 (1 : 48^8) 4
Dess. br. St. *Dornroschen*, 2520 M. . . . . . Ederer 0
Mr. Black's br. St. *Diva Bellincioni*, 2520 M. Mauro 0
Leopold Schoisengeier's R.-H. *Ernst*, 2520 M. Schoisengeier 0
Bar. Leop. E. Haupt-Stummer's F.-H. *Papacosta*, 2520 M. Kohn 0
Mr. Redblue's lbr. St. *Dijas*, 2520 M. . . . . Küster 0
Carl Kreipl's Sch.-H. *Paul de Kock*, 2600 M. . . Bes. 0
Gf. Miklós Dessewffy's F.-H. *Elso*, 2520 M. Balasz disqu.
Poldy MacPhee-Seager's R.-St. *Etelka*, 2520 M. Seager disqu.
Tot.: 680 : 50. Platz: 58 : 25, 34 : 25 und 46 : 25.
Elso, der als Zweiter einkam, und *Etelka*, die als Dritte einkam, wurden wegen Galoppirens disqualificirt.

Zweite Abtheilung:

Gest. Kaplanhof's br. H. *Grub* v. Prince Warwick—Dexter 3, 2600 M. . . . A. Winkler 4 : 17^6 (1 : 39) 1
Mr. Redblue's br. H. *Dobrák*, 2560 M. Clayton 4 : 25^8 (1 : 43^7) 2
Leopold Hauser's br. St. *Rusztikana*, 2520 M. Kalista 4 : 27^1 (1 : 45^4) 3
Gf. Julius Keglevich' br. St. *Lisl*, 2600 M. Göbl 4 : 43^1 (1 : 48^8) 4
Bar. Leop. E. Haupt-Stummer's R.-St. *Chansonette*, 2520 M. Colliond 0
Sir Tergesti's dbr. H. *Bolygó*, 2560 M. . . . Rossi 0
Rudolf Kohn's br. H. *King Trouble*, 2560 M. Dieffenbacher 0
Carl Kirsch und Fr. Schick's br. St. *Tarantella*, 2600 M. Schick 0
Tot.: 789 : 50. Platz: 70 : 25, 77 : 25 und 57 : 25.

Resultat:

Grub	1	*Rusztikana*	3
Dobrák	2	*Herzkonig*	4

V. PARNO-HCP. 1500, 400, 200, 100 K. 2600 M.
Weidinger & Woss' 6j. br. St. *Páva E.* v. Carignano—Pava VIII., 2740 M. . . . M. Woss 4 : 18^4 (1 : 34^5) 1
Theodor Harberger's 9j. R.-H. *Priatny II.*, 2760 M. Neunteufel 4 : 19^8 (1 : 33^9) 2
Leop. Hauser's 5j. Rothsch.-St. *Odilon*, 2680 M. Kalista 4 : 20^1 (1 : 37) 3
Dess. 6j. br. St. *Van-nina*, 2780 M. D. B. Goff 4 : 21^3 (1 : 33^6) 4
Franz Linner's 4j. F.-H. *First*, 2600 M . . . . Bes. 0
Gf. C. Esterhazy's 4j. schwbr. H. *Twang*, 2600 M. Moss 0
L. Schoisengeier's 5j. br. St. *Schwalbe*, 2600 M. Tupan 0
Mr. Redblue's 4j. Sch.-St. *Muskatli*, 2600 M. . Küster 0
C. Lorenz' 4j. lbr. St. *Turfcaroline*, 2600 M. . Miller 0
Jos. Hauser's 4j. br. St. *Medea*, 2600 M. Dieffenbacher 0
Mr. Black's 4j. br. St. *Callisti*, 2620 M. . . . Mauro 0
Gebr. Mahler's 4j. R.-H. *Szeles P.*, 2660 M. . . Göbl 0
Josef Schmatzer's 4j. Sch.-St. *Lady Gardina*, 2680 M. Ederer 0
Ig. Zöhrer's 4j. schwbr. H. *Hatalmas*, 2680 M. Zöhrer 0
Joh. Schwarzinger's 4j. F.-H. *Pompds A.*, 2700 M. Bes. 0
Caspar Bartenstein's 6j. R.-H. *Lev*, 2700 M. Neumeier 0
Leop. Schoisengeier's 7j. R.-H. *Barischofsky*, 2700 M. Schoisengeier 0
Gest. Wienerwald's 4j. dbr. H. *Pista*, 2700 M. Nelson 0
Victor Silberer's 4j. br. St. *Teufelsmadel*, 2720 M. Peck 0
Sir Tergesti's 7j. br. H. *Carignano D.*, 2740 M. Rossi 0
Mr. White's 4j. br. St. *Parnó*, 2740 M. . . . H. Goff 0
Ferd. Hölzl's 5j. br. St. *Ara*, 2760 M. . . . Clayton 0
Gest. Dörfles' 6j. F.-W. *Czimer*, 2820 M. . . J. Brown 0
Tot.: 1660 : 50. Platz: 175 : 25, 208 : 25 und 100 : 25.

VI. PR. V. NEUILLY-LEVALLOIS. 1700, 500, 250, 150 K. 2800 M.
J. Morgenstern & S. Ruzicka's 8j. br. St. *Avana* v. Squire—Talmage, 2830 M. . Tappan 4 : 02^7 (1 : 25^7) 1
Weidinger & Woss' 8j. br. H. *George A.*, 2815 M. Woss 4 : 03^8 (1 : 26^4) 2
Gf. Stefan Gyulai's 10j. br. St. *Pastoral*, 2815 M. Peck 4 : 03^7 (1 : 26^5) 3
Poldy McPhee-Seager's 6j. br. St. *Miss Sidney*, 2815 M. Seager 4 : 03^9 (1 : 26^8) 4
Cav. Giuseppe Rossi's 5j. R.-H. *Deck Miller*, 2800 M. Bes. 0
W. Schlesinger & Co.'s 5j. Sch.-St. *Mabel Moneypenny*, 2800 M. . . . . J. Brown 0
Obl. Jos. Klaus' 8j. R.-H. *Charming Chimes*, 2810 M. Kalista 0
Albert Moser's 5j. F.-St. *Hornelia Wilkes*, 2815 M. Moser 0
Sigm. Spitz & Co.'s 9j. br. St. *Clara G.*, 2815 M. Spitz 0
Tot.: 88 : 50. Platz: 33 : 25, 51 : 25 und 68 : 25.

VII. INLANDER-R. I. CL. 2400, 700, 300, 200 K. 2800 M.
Carl Lorenz' 6j. br. St. *Dongo A.* v. Carignano—Dongo II., 2850 M. . . . . Miller 4 : 18^4 (1 : 30^8) 1
Bar. Leop. Sternbach's 5j. br. St. *Tansy*, 2850 M. Ederer 4 : 18^8 (1 : 30^8) 2
Weidinger & Woss' 5j. br. St. *Tummle dich*, 2800 M. M. Woss 4 : 19^1 (1 : 32^9) 3
August Lutter's 8j. br. St. *Dongo C.*, 2825 M. Hölzl 4 : 19^8 (1 : 31^8) 4
Weidinger & Woss' 5j. F.-St. *Noblesse*, 2800 M. Neunteufel 0
Gest. Kaplanhof's 4j. schwbr. St. *Trolley Girl*, 2850 M. A. Winkler 0
Weidinger & Woss' 5j. F.-St. *Princesse Nefta*, 2950 M. G. Woss 0
Tot.: 82 : 50. Platz: 29 : 25, 40 : 25 und 43 : 25.

VIII. FIAKERFAHREN. 500, 300, 200, 180, 140, 80 K. 3000 M.

Anton Kuplinger's Nr. 895	5 : 28^3 (1 : 49^4)	1
August Ortner's Nr. 81		2
Carl Ripstein's Nr. 122		3
Franz Linner's Nr. 2		4
Elisabeth Friesinger's Nr. 136		5
Carl Mayerhofer's Nr. 408		0
Johann Fuchs' Nr. 30		0
Franz Lutter's Nr. 72		0
Leopoldine Glowacki's Nr. 424		0
Josef Friesinger's Nr. 879		0
Josef Seidl's Nr. 604		0
Anton Kolbenschlag's Nr. 577		0
Anton Kuplinger's Nr. 798		0
Leopold Wollner's Nr. 686		0
Therese Wollner's Nr. 441		0
August Ortner's Nr. 175		0

Tot.: 770 : 50. Platz: 56 : 25, 34 : 25 und 44 : 25.

BERICHTE.

Baden, August-Meeting 1899.

Dritter Tag. Dienstag den 15. August.

Der dritte Badener Renntag wurde wie sein Vorganger bei günstiger Witterung abgewickelt. Der Besuch war sehr stark, alle Plätze waren dicht gefüllt. Das Hauptereigniss des Tages bildete natürlich der Kampf um die Championship, der am Sonntag abgebrochen worden war und nun fortgesetzt werden sollte. Er nahm den Ausgang, den man allgemein vorausgesehen. *Que Allen* gewann das fünfte Stechen und damit die ganze Concurrenz. Der Sieg des ausgezeichneten Hengstes wurde aber nicht so leicht errungen, wie man vielfach voraussetzte. *Que Allen* musste sich vielmehr ganz gewaltig wehren, um sich *Colonel Kuser* vom Leibe zu halten, und wenn nicht der grosse Steher an der letzten Ecke, schon auf gleicher Höhe mit dem Gegner, in Galopp gefallen wäre, wer weiss, welchen Ausgang das Stechen und damit vielleicht auch das Rennen genommen hätte. Jedenfalls ist die Leistung von *Que Allen* eine grossartige, umsomehr als es dem famosen Hengste gelang, den am Sonntag geschaffenen neuen europäischen Meilenrecord um ein Bedeutendes zu unterbieten, indem er die Meile in der sensationellen Zeit von 2 : 08$^4/_{10}$ zurücklegte. Diese Zeit ist auch besser als der Record von *Que Allen* in seiner Heimat, 2 : 09$^3/_4$. Bemerkt sei, dass auch *Colonel Kuser*, trotzdem er nach seinem Fehler von seinem Fahrer sofort verhalten wurde, seinen Meilenrecord von 2 : 10$^4/_{10}$ noch um eine Zehntelsecunde zu verbessern vermochte; er trabte 2 : 10$^3/_{10}$. Ohne sein Einspringen hatte *Colonel Kuser* die Record-

zeit von *Que Allen* zweifelsohne nahezu erreicht oder vielleicht sogar um einen gewissen Bruchtheil unterboten.

Die übrigen Rennen des Tages brachten guten Sport und hervorragende Leistungen. Wie in der Championship gab es auch hier aussergewöhnlich gute Zeiten. *Wilburn M.* und *Avana* verriethen bei ihren Siegen genau 1 : 25^{7}, *Grub* 1 : 39, *Páva E.* 1 : 34^{3}, *Dongo A.* 1 : 30^{6}; auch von verschiedenen Placirten bekam man gute Zeiten zu sehen, so von *Noblesse* (1 : 33^{4}), *Priatny II.* (1 : 33^{9}), *George A.* (1 : 26^{4}), *Miss Sidney* (1 : 26^{6}), *Tummle dich* (1 : 32^{5}) und *Dongo C.* (1 : 31^{8}).

Am August-Rennen, der Eröffnungsnummer, nahmen *Tansy, Amelia, Sprinter, Manilla, Happy Bird, Elegy, Iquique, Nathalie, Rose Fern, Minnie Birchwood* und *Wilburn M.* theil. Der Letztgenannte erfreute sich der meisten Gunst bei den Wettenden; alle anderen Pferde, ausgenommen etwa *Tansy*, die einen gewissen Anhang hatte, blieben vernachlässigt. *Tansy* machte vom Start ab den Wegweiser vor *Manilla* und *Sprinter*. Von den hinten stehenden Pferden begann *Wilburn M.* sofort mächtig loszulegen. Er passirte einen seiner Gegner nach dem anderen und lag schon zu Beginn der zweiten Runde auf dem fünften Platze hinter *Tansy, Manilla, Sprinter, Elegy* und *Rose Fern*. Am Anfang der Endtour hatte er, trotzdem er unmittelbar vorher ein Eisen verloren, Alles vor ihm, ausgenommen *Tansy*, überholt; gegenüber den Tribunen war er auch an der Seite der Führenden, um diese dann im Einlaufe verhalten zu schlagen. *Elegy*, die in den letzten 1500 Metern den dritten Platz inne hatte, wurde durch einen von *Iquique* in der Zielcurve unternommenen Angriff aus dieser Position verdrängt; der Hengst fing sie im Ziele um Kopflänge ab.

Der am Sonntag abgebrochene Kampf um die Championship von Europa wurde nach dem vorgeschilderten Rennen fortgesetzt. In dem diesmaligen Stechen, dem fünften, waren nur mehr *Athanio, Que Allen, Boabdil* und *Colonel Kuser* concurrenzberechtigt, die nach ihrer Placirung in dem letzten Heat des Sonntags auch in dieser Reihenfolge am Start aufgestellt waren. Einen ausgesprochenen Favorit gab es nicht; *Que Allen* und *Colonel Kuser* wurden so ziemlich gleich stark gewettet. Der Ablauf zog sich durch zahlreiche vergebliche Versuche etwas in die Länge, doch gelang schliesslich ein tadelloser Start. Fast in einer Linie gingen die vier Pferde ab. Nach den ersten hundert Metern schon fiel *Boabdil* etwas zurück, *Athanio, Que Allen* und *Colonel Kuser* dagegen kamen wie ein Dreigespann zur Curve. Unmittelbar vor der ersten Bahnkrümmung machte *Athanio* einen Fehler, nur einen ganz kleinen zwar, aber das hatte bei dem rasenden Tempo schon genügt, um ihn mehrere Längen verlieren zu lassen. In die Curve bog *Que Allen* als Erster ein, dicht hinter ihm marschirte *Colonel Kuser*, der in der Biegung von seinem Fahrer etwas zurückgenommen worden war, um nicht den weiten Bogen an der Aussenwand machen zu müssen. In der Ordnung *Que Allen*, eine Länge zurück *Colonel Kuser*, etwa 30 Meter dahinter *Athanio*, dann *Boabdil* kam das Feld an den Tribunen vorbei. In der nächsten Curve schon schritt *Colonel Kuser* zum Angriffe auf *Que Allen*; er kam ihm langsam, aber sichtlich näher. Gegenüber den Tribunen war er dicht hinter dem Führenden. Der Fahrer von *Que Allen* griff zur Peitsche und forderte seinen Hengst auf, sein Bestes zu geben. Einen Moment lang schien es, als könne dieser von *Colonel Kuser* hinweg ziehen, dann aber begann auch des Letzteren Lenker den *Stranger*-Sohn aufzufordern, und langsam, aber unaufhaltsam rückte *Colonel Kuser* dem Gegner trotz der mörderischen Fahrt Zoll um Zoll näher. Am Beginne der Endcurve war er schon wieder hart hinter ihm, und in der Curve selbst hatte *Que Allen* nur mehr ungefähr eine halbe Länge Vorsprung vor dem zähen Rivalen. Seite an Seite bogen Beide in die Zielgerade. Auf dem weiten Platze herrschte Todtenstille, die Zuschauer hielten den Athem an — da plötzlich ging ein Schrei durch die Menge . . *Colonel Kuser* hatte 100 Meter vor dem Ziele einen Galoppsprung gemacht. *Que Allen* passirte, von seinem Lenker noch immer aufgefordert, das Ziel als Erster, zwei Längen vor dem angesichts der Nutzlosigkeit jeder weiteren Anstrengung verhaltenen *Colonel Kuser*. Dichtauf kam *Athanio* als Dritter ein. Die Uhr zeigte, als der Sieger durch's Ziel ging, 2 : 08^{4} als die Zeit, welche *Que Allen* zur Absolvirung der Meile benöthigt hatte. Damit erscheint der von *Que Allen* am Sonntag geschaffene neue continentale Record von 2 : 09^{2} abermals geschlagen.

Mit seinem Siege im fünften Stechen hatte *Que Allen* die diesjährige Championship endgiltig gewonnen. Der zweite Preis wurde *Athanio* zuerkannt, den dritten erhielt *Colonel Kuser*, während der vierte natürlich *Boabdil* [illegible]

Im Preis von Siegenfeld waren *Lev, Adolph W.* und *Tummle dich* am stärksten gewettet; von den anderen Concurrenten erfreuten sich *Eolo, Fantasie, Paul H., Priatny II., Arion* und *Donaudorf* nur geringen Anhanges, auf *Girardi* wurden keine Wetten angenommen. *Eolo* und *Lev* führten anfangs Seite an Seite, doch schon in der ersten Curve erlangte *Lev* die Spitze und machte nun bis vor die Tribunen den Wegweiser. Dort war *Girardi* an seiner Seite, und zwischen Beiden entspann sich jetzt ein heftiger Kampf um die Führung, der bis zur letzten Bahnbiegung unentschieden war; dort machte *Lev* einen Fehler und fiel hinter das inzwischen aufgekommene Paar *Tummle dich* und *Noblesse* zurück. *Girardi* aber gewann leicht gegen die beiden Weidinger und Woss'schen Pferde, die angesichts der zu erwartenden Disqualification von *Girardi* nicht weiter ausgefahren wurden. *Girardi* wurde denn auch in der That disqualificirt, und es kamen *Tummle dich* zum ersten, *Noblesse* zum zweiten, *Lev* zum dritten und *Priatny II.* zum vierten Gelde.

Das Rennen für Dreijährige wurde in zwei Abtheilungen gelaufen. An der ersten nahmen *Dornröschen, Elso, Ernst, Papacosta, Dijas, Young Nominator, Való, Etelka, Tonquin I., Herzkönig* und *Paul de Kock* theil. *Elso* war heisser Favorit, alles Andere mehr oder minder vernachlässigt. *Elso* führte, dicht gefolgt von dem ausgezeichnet abgekommenen *Young Nominator*, bis zur ersten Curve, dann hatte ihn sein Verfolger erreicht und passirte ihn nach kurzem Widerstande. *Young Nominator* sicherte sich alsbald einen grossen Vorsprung vor dem Felde, von welchem *Elso, Etelka* und *Való* ihm zunächst trabten, und schien nicht mehr zu schlagen zu sein. In der letzten Runde aber begann *Herzkönig*, der bis dahin im Hintertreffen trabte, mächtig loszulegen und einen Gegner nach dem anderen zu überholen. Gegenüber den Tribunen war er an *Való* vorbeigegangen, zog dann beim Friedhofe an *Etelka* und *Elso* vorbei und rückte in der Curve Zoll für Zoll an *Young Nominator* heran. Dieser vermochte sich bis wenige Meter vor dem Pfosten an der Spitze zu behaupten, im Ziele selbst aber hatte *Herzkönig* den Kopf vorne. Als Nächste hinter *Herzkönig* und *Young Nominator* passirten *Elso* und *Etelka* den Richter; Beide wurden indess wegen wiederholten Galoppirens disqualificirt und die Plätze *Való*, beziehungsweise *Tonquin I.* zugesprochen. In der zweiten Abtheilung starteten *Russzikana, Chansonette, Bolygó, King Trouble, Dobrák, Grub, Tarantella* und *Lisl*. Favorit war *Russzikana* vor *Dobrák*. Das Rennen verlief sehr einfach. Ueber die ersten 1000 Meter führte *Russzikana* unter fortwährendem heftigen Kampfe mit dem sehr unruhigen *Dobrák*, dann tauchte plötzlich hinter den Beiden *Grub* auf. Nach weiteren 200 Metern war er neben den Beiden und passirte sie, womit jetzt das Rennen entschieden war. *Grub* lief seinen Gegnern nunmehr einfach davon und gewann zum Schlusse überlegen. *Dobrák* beraubte *Russzikana* trotz ihrer heftigen Gegenwehr in der Zielseite des zweiten Platzes. *Lisl* war Vierte. Nach Maassgabe der in beiden Abtheilungen erzielten Zeiten erhielten *Grub* den ersten, *Dobrák* den zweiten, *Russzikana* den dritten und *Herzkönig* den vierten Preis.

Im Parnó-Handicap war auf Grund günstiger Gerüchte der heuer noch nicht gelaufene *Twang* heisser Favorit. In zweiter Linie wettete man *Szeles P.*, alles Andere war vernachlässigt. *Twang* führte ein ganz kleines Stückchen vor *Turfcaroline* und *Szeles P.*, dann war er mit seinem Latein zu Ende. Er musste *Szeles P.* an sich vorüber lassen und verschwand bald ganz im Hintergrunde. *Szeles P.* vermochte sich die ersten 1500 Meter an der Spitze zu behaupten, dort aber war *Páva E.*, die vom Start an in einem Höllentempo ging und inzwischen ihre ganze Vorgabe eingebracht hatte, an seiner Seite, um ihn nach kurzem Widerstande seinerseits von der Führung zu verdrängen. Einmal an der Spitze, hatte *Páva E.* alsbald einen grösseren Vorsprung. In der letzten Runde rückte zwar dann *Priatny II.* bedrohlich zu ihr auf, ja 500 Meter vor dem Ziele war er neben *Páva E.*, aber zu überholen vermochte er sie nicht. Diese schlug ihn schliesslich verhalten. *Odilon*, die in der Endhalbtour mit einem grossartigen Vorstoss kam, fing in der letzten Curve den bis dahin noch immer Dritten gewesenen *Szeles P.* ab, der übrigens im Ziele auch der plötzlich vorgebrachten *Van-nina* den Vortritt lassen musste.

Im Preis von Neuilly-Levallois gab es wieder einen heissen Favorit, und zwar in *Avana*; ihre Gegner *George A., Deck Miller, Mabel Moneypenny, Charming Chimes, Miss Sidney, Pastoral, Hornelia Wilkes* und *Clara G.* besassen nur sehr wenige Freunde. *Miss Sidney* war am schnellsten auf den Beinen und erlangte im Nu die Spitze, doch war auch *Avana* gut weggekommen und hatte schon, bevor noch die nächste Bahnkrümmung erreicht war, Alles bis auf die Führende überholt. *Avana* liess sich nun bis zum Antritt der letzten Halbrunde von *Miss Sidney* den Weg weisen, ging dann ohne Mühe an dieser vorbei und hatte damit das Rennen sicher. Sie gewann verhalten gegen *George A.*, der in den letzten 300 Metern mit einem schönen Vorstosse kam und *Miss Sidney* noch in der Zielcurve passirte. *George A.* aber musste sich selbst tüchtig seiner Haut wehren, um den Ansturm der im letzten Augenblicke vorgebrachten *Pastoral* abzuschlagen. Dichtauf war *Miss Sidney* Vierte.

Das Inländerrennen I. Classe bestritten *Noblesse, Tummle dich, Dongo C., Tansy, Dongo A., Trolley Girl* und *Princesse Nefta*. An den Cassen hatte *Dongo A.* den meisten Anhang. Beim Ablaufen übernahm *Tummle dich* sofort die Führung vor *Dongo C.* und *Dongo A.* Sie blieb bis vor die Tribunen an der Spitze; dort überholte sie *Dongo C.* Letztere vermochte sich indess nur bis auf die Langseite der Bahn gegenüber den Tribunen in Front zu behaupten, dann verdrängte sie *Dongo A.* vom Commando, um nun unangefochten als Siegerin nach Hause zu traben. *Dongo C.* wurde in der letzten Runde wieder von *Tummle dich* überholt, dann auch von *Tansy* passirt. Die Letztere entriss übrigens im Ziele *Tummle dich* nach erbittertem Kampfe noch den zweiten Platz.

Ein Fiakerfahren beschloss den Tag. Nicht weniger als sechzehn Gespanne starteten, von welchen Kuplinger's Nr. 895, *Sunset Patchen* und *Satschto*, nach schönem Rennen über den Favorit, Ortner's Nr. 81, *Mirea* und *Näherin*, Ripstein's Nr. 122, *Usan III.* und *Bevenzer*, und Linner's Nr. 2, *Awos Molodoi* und *Sorwanetz*, siegten. In dem Rennen ereignete sich übrigens ein Unfall. Von dem Gespanne des Badener Fiakers Jos Fuchs, Nr. 30, stürzte ein Pferd vom Schlage getroffen zusammen und ging auf der Stelle ein.

NOTIZEN.

SAMSTAG ist der erste Einsatz per 60 Kronen für die Distanzfahrt Berlin—Totis zu leisten.

AUF 2 : 08$^{4}/_{10}$ steht derzeit der continentale Meilenrecord, geschaffen von *Que Allen* am Dienstag in Baden.

VERKAUFSRENNEN für Dreijährige werden in dem zweiten Theile des Badener August-Meetings ausgeschrieben werden.

IHRE RECORDS verbesserten am Dienstag in Baden *Grub* von 1 : 47 auf 1 : 39, *Páva E.* von 1 : 36 auf 1 : 35, und *Dongo A.* von 1 : 32 auf 1 : 31.

DAS PROGRAMM des heutigen Badener Renntages bringt als Hauptnummer den Preis von Weissensee. Auf dem Papiere hat *Avana* wiederum die besten Aussichten, doch dürfte es ihr diesmal schon schwerer werden, Pferde wie *George A., Miss Sidney* und vor Allem *Boabdil* zu schlagen. Eingeleitet wird der Tag durch den Donnerstags-Preis. *Wilburn M.* ist darin concurrenzberechtigt; er musste 1 : 25 traben, um zu gewinnen, und so sind ihm vielleicht *Elegy, Sprinter, Princesse Nefta, Iquique, Rose Fern* und *George A.* vorzuziehen. Im Handicap für Dreijährige ist eine Wahl sehr schwer; *Fliegender Holländer, Kenyes, Dijas, Ali, Russzikana* und *Elso* scheinen am besten daran zu sein. Das Inländerrennen III. Classe liegt zwischen *Princess Trouble, Bruder Martin*, den Vertretern des Stalles Hauser, *Parnó* und *Adolph W.* Die Letztgenannten und *Bruder Martin* sind uns die Liebsten. Den Preis von Fahrafeld konnte *Parnó* gewinnen, doch musste sie ihr Bestes geben, um *Esemény, Ara, Priatny II.* und vor Allem *Dongo C.* und *Dongo A.* zu schlagen. Wir entscheiden uns für *Dongo A.* vor *Dongo C.* und *Van-nina*. Das Handicap ist ganz offen; es heisst nur rathen, wenn wir die Vertreter des Stalles Hauser, *Oncritilla, Antelater* und *Baronaise*, als die Pferde herausgreifen, die vielleicht das Ende unter einander ausmachen dürften. Im Preis der Dreijährigen verdienen *Miss Inna B.* und *Mary C.* in erster Linie Beachtung. *Trilby* konnte eine Ueberraschung [illegible]

Tips für heute:

Donnerstags-Pr.: Stall Morgenstern & Rucizka—*Rose Fern*.
Handicap für Dreijährige: *Kenyos—Elso*.
Preis von Weissensee *Avana—Boabdil*.
Inländerrennen III. Classe: *Parnó—Adolph W.*
Preis von Fahrafeld: *Dongo A.—Dongo C.*
Handicap: Stall Hauser—Stall Kreipl.
Preis der Dreijährigen: *Miss Inna B.—Mary C.*

LITERATUR.

DEUTSCHLAND in seiner tiefen Erniedrigung. 1806. — Diese berühmte politische Flugschrift aus dem Anfang unseres Jahrhunderts, aus den Zeiten der napoleonischen Gewaltherrschaft, wurde vor Kurzem von der Buchhandlung Gr. Lehmann in Zweibrücken neu aufgelegt. Im Jahre 1806 wurde die Druckschrift von einem Buchhändler heimlich versandt, weshalb dieser auf Befehl Napoleons, der über die gegen ihn gerichteten Angriffe in der Flugschrift in höchstem Grad erzürnt war, erschossen wurde. Als Verfasser der verhängnissvollen Schrift wird vielfach der Kammerassesor Joh. Conr. von Velin bezeichnet, während andere Geschichtsforscher annehmen zu dürfen glauben, dass Reichsgraf Friedr. Jul. Heinr. von Soden, ehemaliger preussischer Geheimrath, der zu jener Zeit als dramatischer Schriftsteller bekannt war, der Verfasser sei. Die Neuauflage kostet, elegant broschirt, 4 Mk.

ZUR GUTEN STUNDE. (Verlag Bong & Co.) Berlin. — Das 26. Heft dieser Zeitschrift veröffentlicht interessante Mittheilungen über die bevorstehende Pariser Weltausstellung. In dieser wird auch Japan — das u. A. ein völlig aus Porzellan hergestelltes Haus im Gewichte von 1400 Centnern nach Paris schaffen lässt — und Abessinien vertreten sein. König Menelik will selbst nach Frankreich kommen, wobei sich ein grosser Ordensregen über Europa ergiessen wird, da der König 5000 abessynische Orden vertheilen will. Im Uebrigen enthält das genannte Heft ausser den fortlaufenden Romanen zahlreiche, meistens illustrirte Artikel aus allen Gebieten des Lebens, reichen Bilderschmuck, zwei Kunstbeilagen und in der Gratisbeilage »Illustrirte Classikerbibliothek« die Fortsetzung von E. T. A. Hoffmanns »Das Fräulein von Scudery«. In Heft 1 des neuen Jahrgangs beginnt der Abdruck des Romanes »Hexengold« von E. Werner sowie des Grossstadtromanes von Dora Duncker »Die Glückssucher«.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien